



Johannes Schröder

(*1991) erhielt seinen ersten Klavier-, Tonsatz- und Kompositionsunterricht im Alter von 12 Jahren bei Prof. Peter Domnick (Essen), ein Jahr später folgte der erste Orgelunterricht. Von 2009 bis 2012 erhielt er Unterricht in liturgischer und konzertanter Orgelimprovisation bei Domorganist Prof. Stefan Schmidt (Würzburg), seit 2011 außerdem im Literaturspiel. Ergänzende Studien zur Improvisation absolvierte er bei Frédéric Blanc (Paris).

Von 2011 bis 2017 studierte er katholische Kirchenmusik im Bachelor- und Masterstudium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln (Literaturspiel und Improvisation bei Prof. Johannes Geffert und Prof. Thierry Mechler, Tonsatz bei Prof. Johannes Schild); seit 2016 außerdem Konzertfach Orgel im Masterstudium.

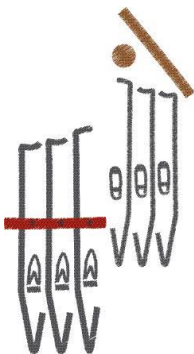
Im Jahr 2011 wurde er von der "Stiftung DEY" des Bistums Limburg als Stipendiat aufgenommen.

Johannes Schröder ist seit Mai 2014 als hauptamtlicher Kirchenmusiker am "Westerwälder Dom" in Wirges tätig.

Seine Konzerttätigkeit führte ihn unter anderem an die Domkirchen von Köln, Limburg, Riga und Speyer.

Als Komponist und Arrangeur arbeitet er für den Carus-Verlag und den B-Note-Musikverlag.

Sein junges Unternehmen „WestWood Sounds“ ist schwerpunktmäßig in den Bereichen der elementaren Musikpädagogik und des Musikunterrichts verwurzelt und unter anderem mit der musikalischen Bildung in einem Großteil der Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Wirges betraut.



Am Vorabend zu Christi Himmelfahrt,
am **9. Mai 2018, um 21.00 Uhr**,
ist er in der **kath. Kirche Gackenbach** mit

L'Ascension (Die Himmelfahrt),
eine Sinfonische Fantasie für Orgel in vier Sätzen,
von Olivier Messiaen (1908-1992) zu hören.

Eintritt frei – Eine Spende wird gerne entgegen genommen.